DataTool 4.0 mobile Geräteverwaltung

Copyright © 2015 by Platz IT. All Rights Reserved.

Inhaltsverzeichnis

Einführung 3
Willkommen 4
Vergleich mit DataTool Desktop 5
Hinweise zu weiteren Anwendungen 6
Schnellstart 7
Anleitung Anwender 12
Die einzelnen Fenster 13
Hauptfenster 15
Scannereingabe-Fenster 17
Kommandozentrale mit Gerätebaum 19
Logdatei und Rückmeldungen 21
Hilfsfenster 23
PLUS Verarbeitung, Empfangsbestätigung 24
Neuanlage Standort 25
Suchbegriffe handschriftlich 26

Einführung

DataTool 4.0 mobile - Die Geräteverwaltung für unterwegs

- Behalten Sie den Überblick über Ihre Geräte, Werkzeuge und Ihren Verbrauchsmaterialeinsatz

Nicht nur im Handwerk sind Maschinen, Werkzeuge und Material ein gewichtiger Kostenfaktor. Die kostspieligen Maschinen und Geräte sind ständig unterwegs und im Einsatz. Von Standort zu Standort und von Mitarbeiter zu Mitarbeiter. Es ist oft schwer nachvollziehbar, wo sich welches Gerät gerade befindet, wann Wartungstermine sind, wie lange ein Gerät an welchem Standort war und welche Bereitstellungskosten welchem Standort somit zugerechnet werden können. DataTool verwaltet alle Geräte, deren aktuellen und vergangenen Einsatzorte, sowie die jeweilige Einsatzdauer. DataTool überwacht alle Termine und archiviert wichtige Dokumente rund um das Gerät.

Neben der Geräteverwaltung ist das neue DataTool 4.0 auch die richtige Softwarelösung zur Verwaltung von Verbrauchsmaterialien, inkl. der Mindestmengenüberwachung und der Vorgabe von individuellen Gebindegrößen. Alles über Barcodes steuerbar. Der Lagerbestand wird automatisch gepflegt, egal ob Sie im Lager oder mobil unterwegs sind.

- DataTool 4.0 mobile

DataTool 4.0 mobile. Die Tabletversion, die über eine Internetverbindung alles bietet, was ein Standortwechsel von Material und Geräten unterwegs erfordert und mit der Sie überall den Überblick über die aktuellen Bestandslisten behalten. (DataTool mobile wird inklusive der DataTool Server-App geliefert). Inklusive eMail Versand durch Scan+Mail.

- Einfache Daten-Erfassung

Damit die Datenerfassung möglichst einfach und individuell erfolgen kann, bietet DataTool mobile zwei verschiedenen Arten der Dateneingabe: Erfassen Sie, einfach durch Markieren der Geräte und Standorte die Ausleih- und Standortwechsel für Mitarbeiter, Baustellen, Werkstatt und Lager ... oder mit dem Barcodescanner. Die Programmsteuerung kann dabei weitestgehend über die Touchscreen-Eingabe erfolgen.

- Scan+Mail

Sie können unterwegs nach dem Scannen der Geräteliste diese handschriftlich bestätigen lassen und den so über die Touchscreen unterschriebenen Lieferschein, als PDF Email-Anhang direkt vom Tablet aus versenden. Scan+Mail ist selbstverständlich auch in jeder lokalen DataTool-Version verfügbar - lediglich die Unterschrift ist nur bei Tablet-Computern eingebbar.

Willkommen

Willkommen zur Anleitung für DataTool 4.0 mobile!

DataTool 4.0 mobile ist leicht zu bedienen und erfordert im alltäglichen Einsatz nur wenige Vorkenntnisse bei der Bedienung.

- Als Anwender unterstützt sie DataTool durch zahlreiche Erleichterungen bei der Dateneingabe.
- Als Administrator können Sie DataTool 4.0 mobile an die betrieblichen Voraussetzungen bezüglich der Online-Kommunikation anpassen (Cloud oder EMail).

Diese Anleitung besteht aus zwei Teilen:

- Schnellstart
- Anleitung Anwender

Die Anleitung für Administratoren ist in einem gesonderten Dokument dargestellt.
Sie werden die alltäglichen Vorgänge (Standortwechsel) in weniger als 5 Minuten Lernzeit sicher und selbständig durchführen können, wenn Sie sich kurz und knapp beim Kapitel 'Schnellstart' kundig machen.

Die weiterführenden Anleitungen können Sie dann bei Bedarf zur Kenntnis nehmen.

Nun viel Erfolg bei der Verwaltung Ihrer Geräte, bei der Sie DataTool 4.0 mobile unterwegs unterstützen wird.

Vergleich mit DataTool Desktop

Fall Sie bereits mit DataTool Desktop gearbeitet haben, finden Sie hier die wichtigsten Unterschiede zur mobilen Version:

Zu den wichtigsten Unterschieden zählen:

- Die räumliche Unabhängigkeit von der DataTool Datenbank, das Arbeiten unterwegs
- Die Möglichkeit Vorgänge zu erfassen, auch bei zeitweise fehlender Funkverbindung
- Stammdatenerfassung und Drucklisten stehen in der mobilen Version nicht umfänglich zur Verfügung. Neue Standorte können jedoch angelegt werden.

Auch in der mobilen Version verfügbar:

- Erfassung mittels Scanner, Scanliste
- Erfassung manuell, Gerätebaum
- Lieferscheine und Übergabescheine erzeugen und versenden (Scan+Mail)
- Suche nach Standorten und Inventar
- Neuanlage von Standorten unterwegs.

Die Programmbedienung wird Ihnen als Nutzer von DataTool Desktop in weiten Teilen bekannt sein. Sie werden mit Hilfe dieser Anleitung auch die mobile Version rasch und sicher bedienen können.

Hinweise zu weiteren Anwendungen

DataTool 4.0 mobile wird zusammen mit der ***DataTool 4.0 Server-App*** und der ***DataTool 4.0 Desktop*** Anwendung betrieben.

Damit Sie die mobile Version von DataTool unterwegs auf einem Tablet einsetzen können, muss zuvor DataTool Desktop auf einem Arbeitsplatzrechner installiert sein. Dort muss auch die Server-App ausgeführt werden. Ihr Administrator hat die Aufgabe diese Voraussetzungen zu schaffen.

Faustregel:

- DataTool 4.0 mobile unterwegs erst verwenden, wenn die DataTool Server-App auf dem Firmenrechner läuft und online ist.

Schnellstart

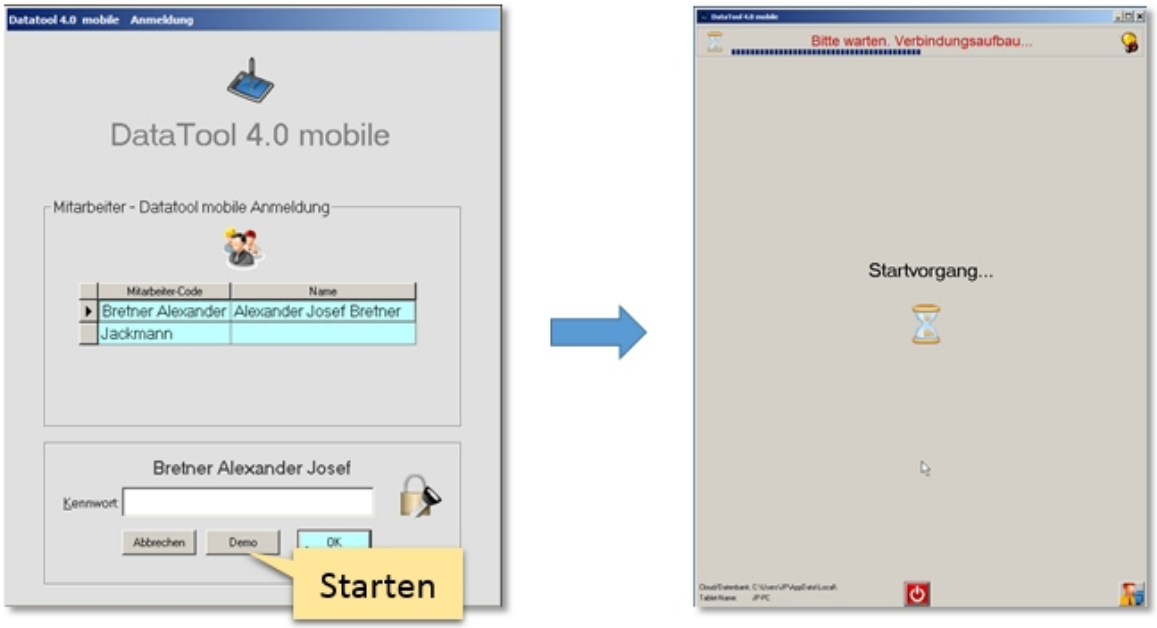
Schnellstart in 5 Minuten

Beginnen Sie gleich damit den ersten Geräten von Unterwegs aus neue Standorte zuzuweisen, Begleitscheine oder Lieferscheine zu generieren und bei Bedarf diese mit der eingebauten EMail-Funktion zu versenden.

Sie werden in weniger als 5 Minuten folgendes beherrschen:

- Geräten einen neuen Standort zuweisen
- Begleitscheine dazu erstellen
- Begleitscheine als EMail versenden

DataTool 4.0 mobile haben Sie bereits erfolgreich installiert und gestartet. Beim Start haben Sie [Demo] gewählt.

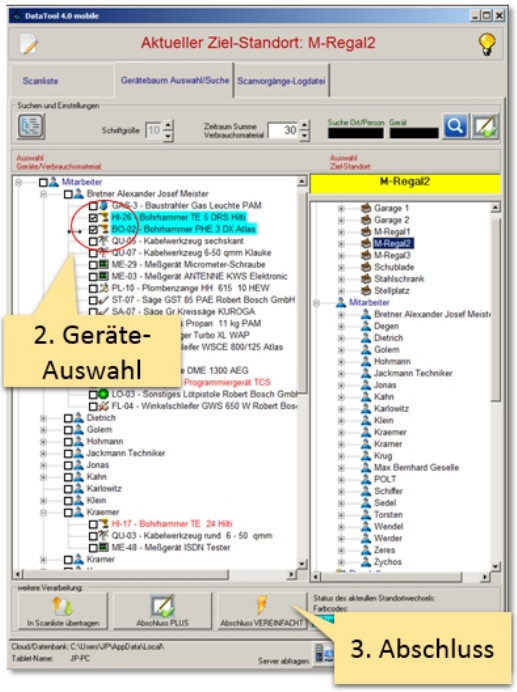


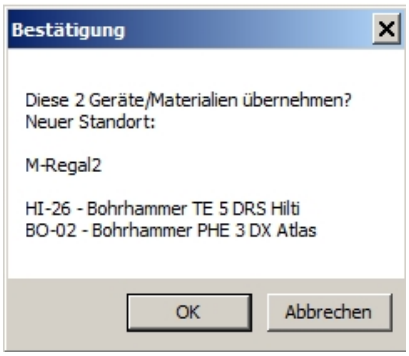
Vorgang erfassen, 1. Variante: Geräten einen neuen Standort zuweisen

- Starten Sie DataTool 4.0 mobile und melden Sie sich mit Ihrem Kennwort an, bzw. wählen Sie [Demo], um mit der Demoversion zu arbeiten.
- Wechseln Sie zur Übersicht [Gerätebaum Auswahl/Suche]
- Wählen Sie im rechten Gerätebaum durch Antippen eine neuen Zielstandort aus (1). Der gewählte Ort erscheint im gelben Feld.
- Wählen Sie im linken Gerätebaum ein beliebiges Gerät aus, indem Sie dort durch Antippen ein Häkchen machen (2).
- Sie können auch mehrere Geräte markieren
- Übernehmen Sie schließlich die neuen Standort-Zuordnungen. Dazu Klicken Sie auf [Abschluss

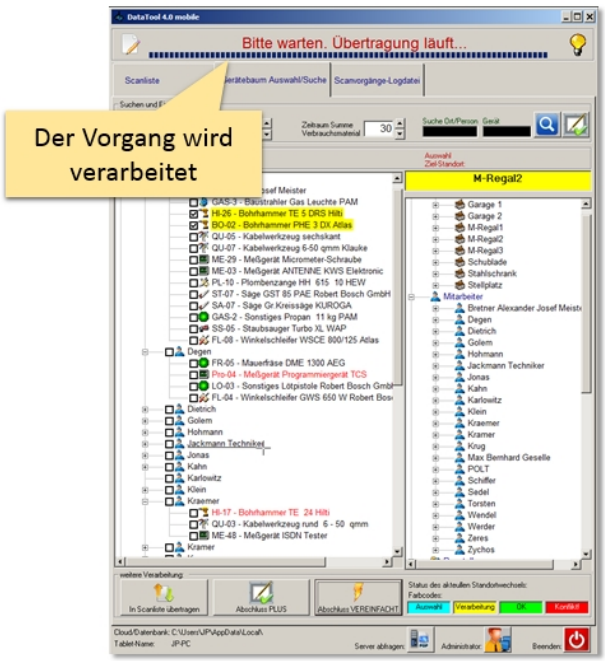
VEREINFACHT] (3).

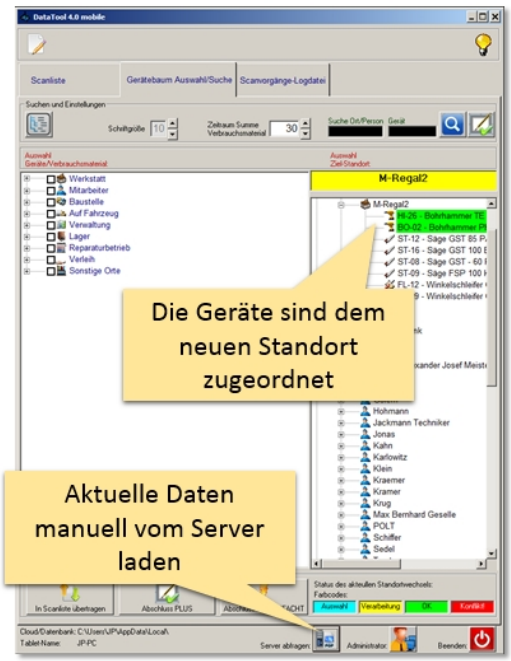
- Fertig!





Nach der Verarbeitung sind die Geräte neu zugeordnet und nach einer Weile im rechten Gerätebaum grün hinterlegt abgebildet.
GRÜN bedeutet, dass der Standortwechsel in der zentralen Datenbank fehlerfrei gespeichert wurde. Zum aktualisieren mit den neuesten Daten, tippen Sie auf [Server abfragen].

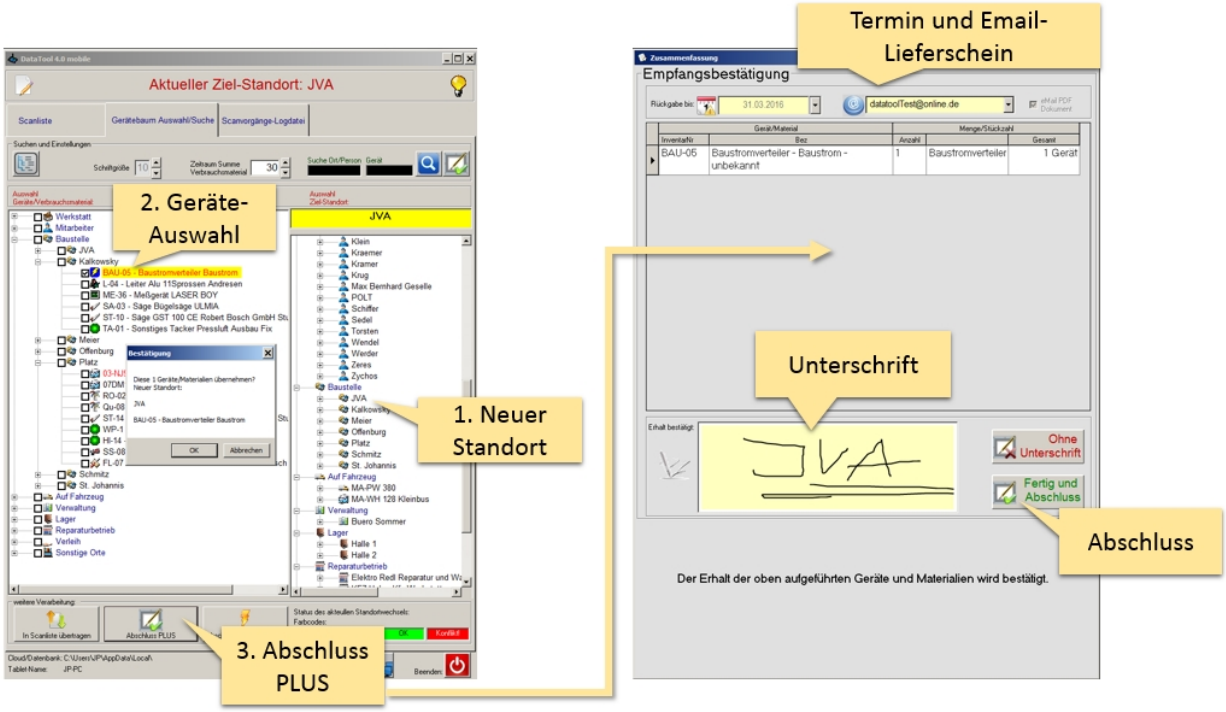




Vorgang erfassen, 2. Variante: Vorgang + EMail-Lieferschein, Unterschrift, Rückgabetermin

Sie möchten einen Lieferschein mit Unterschrift erzeugen und evtl. auch per EMail versenden? Oder einen Rückgabetermin festlegen?

- Wählen Sie nach der Auswahl des Standortes und der Geräte den [Abschluss PLUS]
- Geben Sie bei Bedarf im Bestätigungsfenster einen Rückgabetermin oder eine EMail-Adresse für den Lieferscheinversand vor und lassen Sie alles vor Ort mit Unterschrift quittieren.
- Tippen Sie auf [Fertig und Abschluss].
- Fertig!

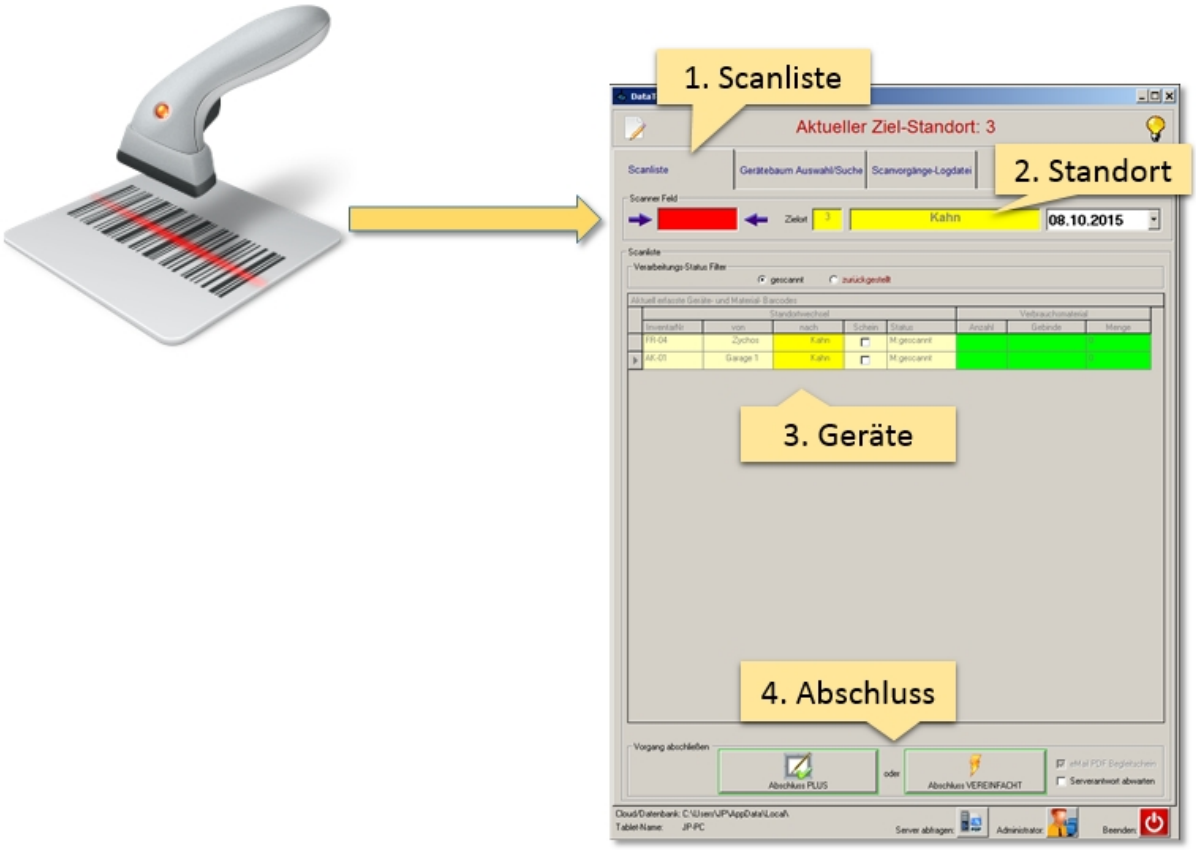


Nach der Verarbeitung durch die Server-App auf dem Arbeitsplatzrechner im Büro, wird auf dem Tablet der Gerätebaum mit den aktuellsten Daten neu aufgebaut.

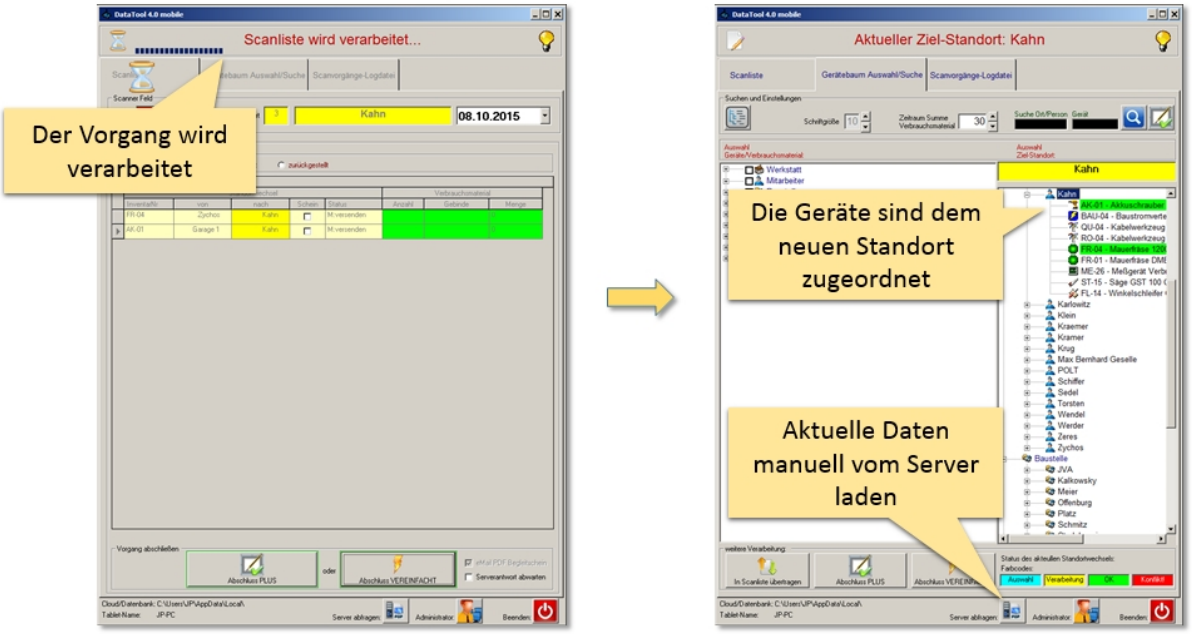
Vorgang erfassen, 3. Variante: mit dem Scanner

Die Vorgangserfassung mittels Scanner erfolgt wie bei der Desktopversion:

- Wählen Sie die [Scanliste]
- Scannen Sie den Ziel-Standort ein (ins rote Feld).
- Scannen Sie die Geräte ein (ins rote Feld - bei Verbrauchsmaterial auch Menge und Gebinde)
- Wählen Sie den einfachen Abschluss (ohne Unterschrift) oder den Abschluss PLUS (mit Unterschrift)
- Fertig!



Nach der Verarbeitung sind die neuen Zuordnungen in der zentralen Datenbank gespeichert und können im Tablet abgerufen werden:



Anleitung für Anwender (Auszugsweise)

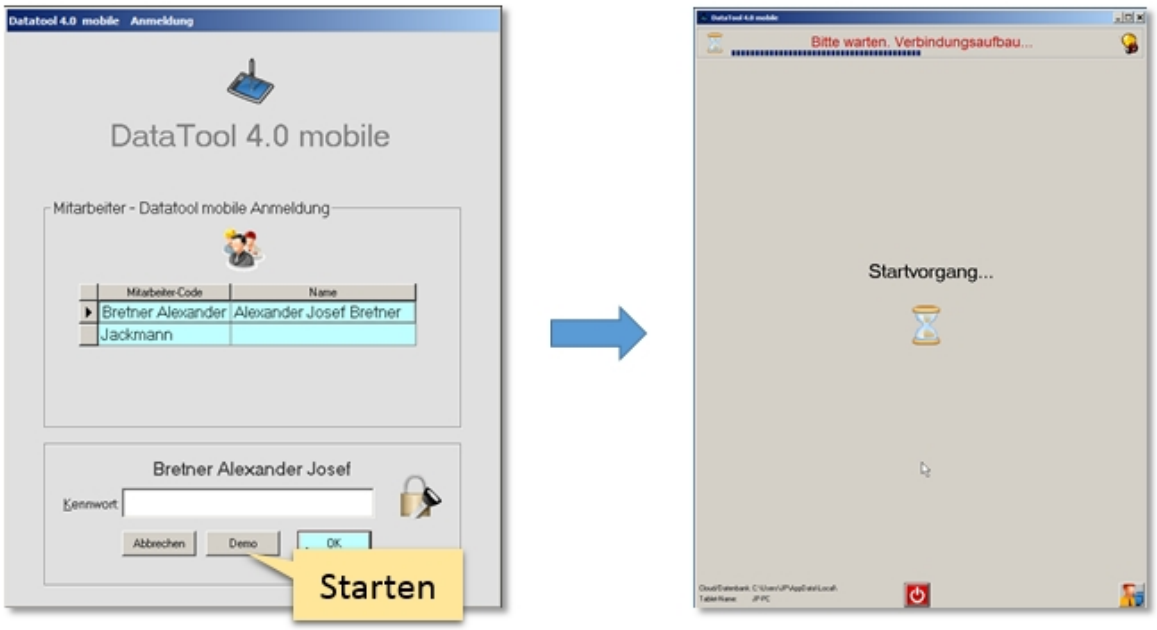
Die einzelnen Fenster

Die Beispiele und Übungen in diesem Kapitel beziehen sich auf die Daten in der Demoversion. Mit der Demoversion sollten Sie üben, bevor Sie mit der Firmenversion und 'echten' Daten arbeiten.

Programmstart und Anmeldung

Bevor Sie mit DataTool richtig loslegen können, benötigen Sie von Ihrem DataTool-Administrator Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort.
Sie können weder Ihren Benutzernamen noch Ihr Kennwort selbst ändern. Dies kann nur der Administrator.
Mit den beiden Angaben, Benutzername und Kennwort, melden Sie sich bei DataTool an (oder Sie üben zunächst in der Demoversion):

- Zeile mit Benutzernamen in der Liste antippen
- Kennwort eingeben und [OK] antippen
- Oder: [Demo] ohne Kennwort antippen.



Nach der Anmeldung nimmt DataTool mobile Verbindung mit dem DataTool-Server auf und läd die aktuellen Daten. Damit dies klappt müssen Sie online sein! Zusammengefasst müssen folgende technusche Voraussetzungen erfüllt sien, damit SIe mit DataTool 4.0 mobile arbeiten können:

- Die Server-App 'im Büro' muss gestartet sein
- Ihr Tablet muss online sein

DataTool 4.0 mobile und Datenübertragungsphasen

Es gibt, je nach Online-Verbindung, immer wieder Datenübertragungsphasen, während derer Sie kurz pausieren müssen. Normalerweise starten diese Übertragungsphasen nur nach Aufforderung. Daher können

Sie auf jeden Fall stets ungestört und ohne Unterbrechungen mit DataTool 4.0 mobile arbeiten. Eine solche Übertragungsphase startet zum Beispiel, wenn Sie eine Liste von Standortwechseln bestätigen und abschließen. Dann nämlich wird diese Liste zur Server-App übertragen, was nur wenige Sekunden dauert. In dieser Zeit wird ein Wartesymbol in Form einer Sanduhr am Fensterrand rechts oben eingeblendet.

Zur ungestörten Arbeit mit DataTool 4.0 mobile trägt auch bei, dass Sie vorübergehend auch ohne Funkverbindung arbeiten können, wenn Sie zB. an einem Ort mit Funkloch sind. Dann speichert DataTool 4.0 mobile Ihre Eingaben, um sie bei nächster Gelegenheit an die Server-App zu senden. Sie sollten jedoch möglichst oft online sein, damit

1. Sie stets mit den aktuellsten Daten arbeiten und
2. die zentrale Datenbank Ihre Vorgänge möglichst zeitnah abspeichern kann.

Hauptfenster

DataTool 4.0 mobile hat 3 Hauptfenster

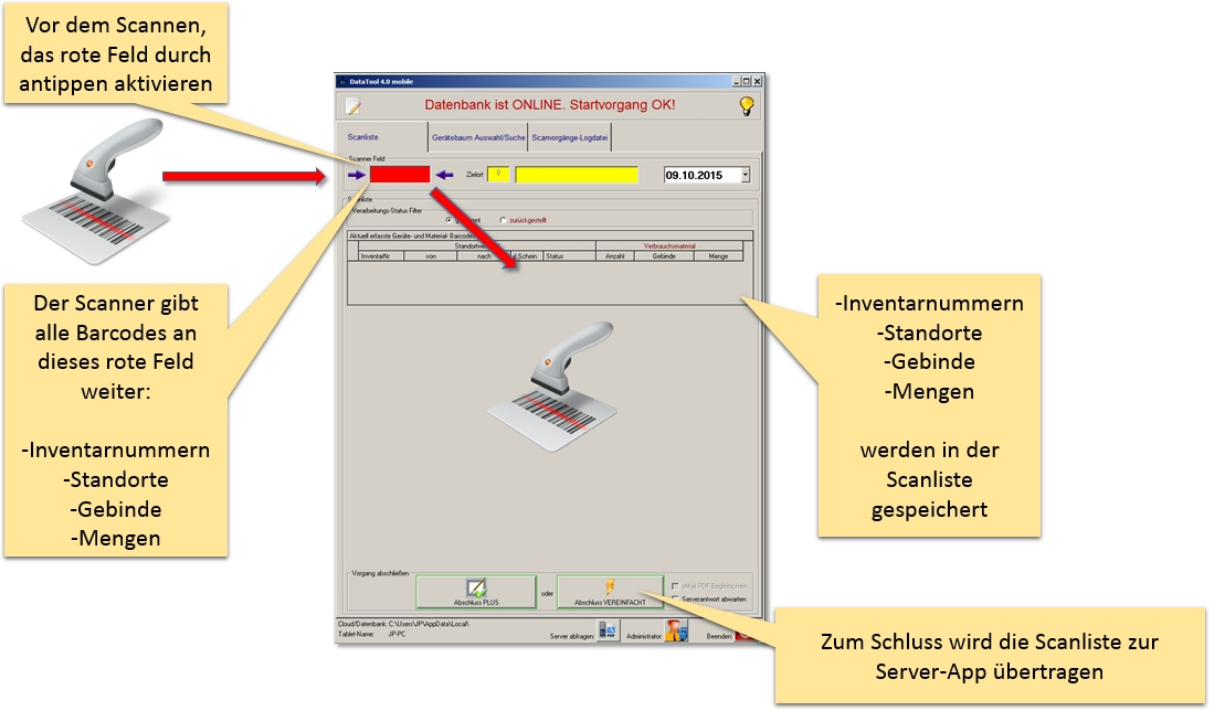
- Scanner
- Kommandozentrale mit Gerätebaum
- Statusmeldungen

Wenn Sie bereits mit DataTool 4.0 Desktop gearbeitet haben, wird Ihnen die Funktion und die Bedienung dieser Fenster in etwa bekannt sein. Dennoch gibt es einiges zu beachten, denn es gibt auch Unterschiede zwischen der mobilen und der Desktopversion. Generell fehlen in der mobilen Version die Drucklisten und die Kontextmenüs. Auch arbeiten Sie in der Regel ohne Maus, weshalb es weder den Mauszeiger gibt noch das Sanduhrsymbol in der gewohnten Art. Die mobile Version benötigt daneben Übertragungszeit, um die Vorgangsdaten mit der zentralen Datenbank 'im Büro' abzugleichen.

Scannereingabe-Fenster

Das Scanner-Eingabefenster

Grundlegende Vorgehensweise beim Erfassen von Standortwechseln mit dem Scanner:



Die einzelnen Bedienungs- und Verarbeitungsschritte werden weiter unten noch im Einzelnen ausführlich beschrieben (Thema 'Geräte Standortwechsel'). Das Scannerfenster dient dem Erfassen von Standortwechseln und Verbrauchsmaterial-Weitergaben mit Hilfe des Scanners.

Elemente des Scanner-Eingabefensters

Wichtig ist das rote Scannerfeld. Dort muss während des Scannens der Eingabefokus blinken, dieser wird auch Cursor genannt.

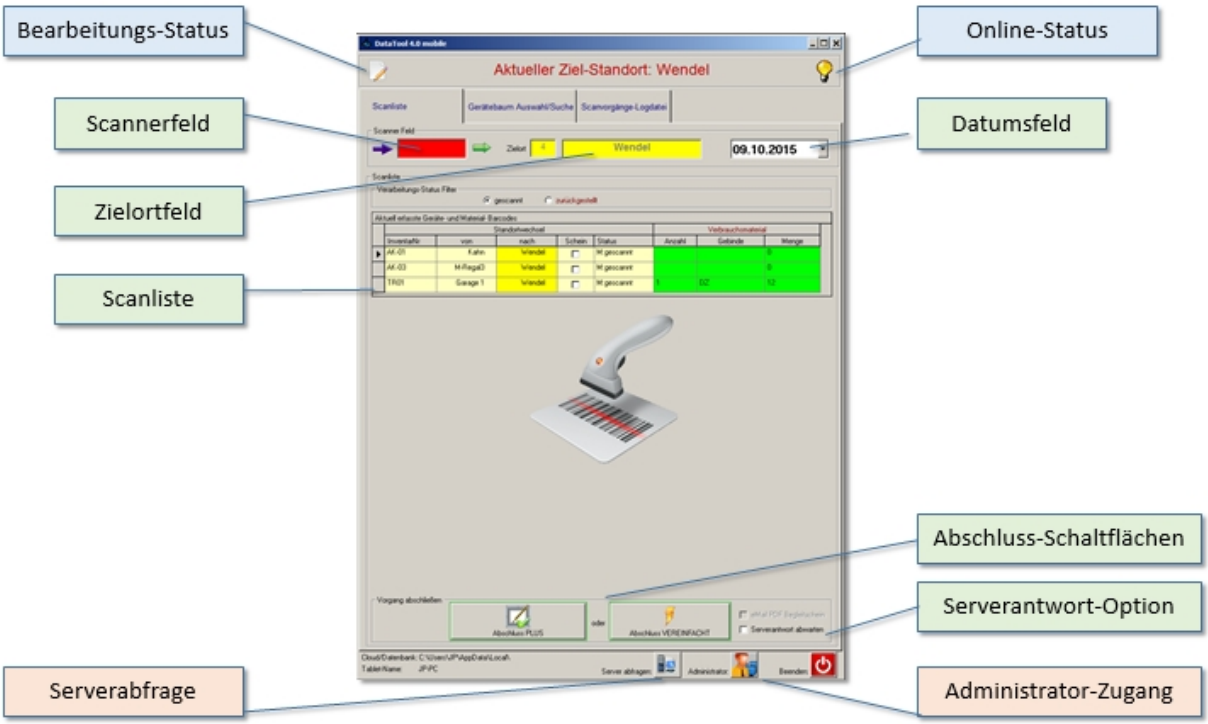
Die wichtigsten Elemente sind:

- **Scannerfeld**, es empfängt die Daten vom Scanner
- **Zielortfeld**, es zeigt den gescannten Ziel-Standort an
- **Scanliste**, es speichert alle Scans vor der Weiterverarbeitung.
- **Datumsfeld**, es zeigt das Datum, das in der Vorgangsverwaltung aktuell verwendet wird. Es sollte stets das aktuelle Datum sein!
- **Abschluss-Schaltflächen**, starten die Verarbeitung und den Abschluss der Scanliste. Nach der Verarbeitung wird die Scanliste geleert.
  Der Abschluss des Standortwechsels für die gewählten Geräte kann auf zwei Arten erfolgen:
  VEREINFACHT: ohne Unterschrift, ohne Rückgabetermin, ohne PDF-Lieferschein
  PLUS: wahlweise mit Unterschrift, Rückgabetermin, PDF-Lieferschein
- **Serverantwort-Option**, wenn sie aktiviert ist, kann erst weitergearbeitet werden, wenn der Server eine Scanliste komplett verarbeitet hat.

und zusätzlich:

- **Bearbeitungs-Status.** Wenn hier das Symbol Blatt-und-Stift erscheint, kann mit DataTool gearbeitet werden. Erscheint die Sanduhr, muss gewartet werden.
- **Online-Status**. Wenn die Glühbirne ohne Einschränkungssymbol zu sehen ist, klappt die Online-Verbindung, ansonsten nicht.

- **Serverabfrage**. Hier kann der aktuellste Datenbestand vom Server abgerufen werden.
- **Administrator-Zugang**. Mit dem passenden Kennwort können hier Systemeinstellungen geändert werden.



Kommandozentrale mit Gerätebaum

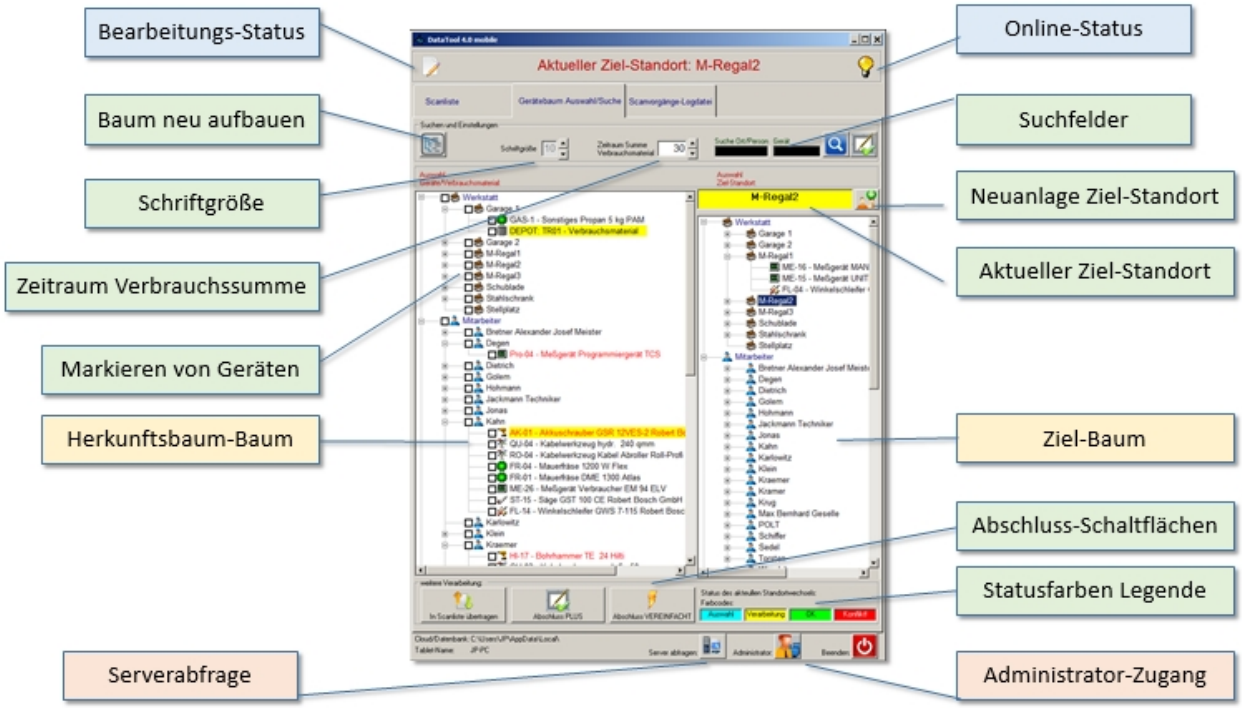
Die Kommandozentrale mit Gerätebaum

Die Kommandozentrale ist in der mobilen Version weniger umfangreich als in der Desktop-Version von DataTool. Sie dient hier hauptsächlich der manuellen Erfassung von Standortwechseln inklusive der Neuanlage von Standorten. Die Datenerfassung in der Kommandozentrale kann mit der Scannereingabe kombiniert werden.

Die beiden Gerätebäume sind in der mobilen Version klar in Herkunfts- und Ziel-Baum unterschieden. Die Zuordnung von Geräten zu neuen Standorten erfolgt hier ausschließlich durch Markieren der jeweiligen Geräte. Das 'Ziehen mit der Maus' ist hier nicht möglich. Sie tippen also lediglich Geräte und Zielstandorte mit dem Finger oder Pen an, um diese für die Verarbeitung zu markieren.

Die Kommandozentrale enthält zwei 'Baumstrukturen', die alle aktuellen Ortskategorien, deren Lagerorte und die zugeordneten Geräte anzeigt. Die beiden 'Bäume' enthalten beide die gleichen Daten und zeigen alle aktuell zugeordneten Geräte. Manche 'Äste' der Bäume sind 'zusammengefaltet'. Durch klicken auf einen 'Astknoten' [+] entfaltet sich der darunterliegende Ast. Durch klicken auf das [-] Symbol, faltet sich der Ast wieder zusammen. Sie können in jedem Baum erkennen, wem gerade welche Geräte zugeordnet sind. Um ein bestimmtes Gerät zu finden genügt aber auch die Eingabe eines Teilbegriffs in die schwarzen Suchfelder. z.B. findet die Eingabe "Akku" alle Geräte, die die Zeichenfolge "Akku" im Namen haben: also alle Akkuschrauber, Akkubohrmaschinen usw.

Elemente der Kommandozentrale mit Gerätebaum



Informativ sind bei der Vorgangsverarbeitung die Farbmarkierungen (Hintergrundfarbe). Sie zeigen an, ob ein Gerät ausgewählt (gelb hinterlegt), sein Standortwechsel in Bearbeitung, sein Standortwechsel bereits fehlerfrei vollzogen oder sein Standortwechsel, aus Sicht der Datenbank und der Server-App, nicht durchgeführt werden konnte.

Die wichtigsten Elemente sind:

- **Baum neu aufbauen**, faltet den Baum teilweise oder ganz zusammen.
- **Schriftgröße**, ändert die Schriftgröße der Ast-Einträge.
- **Zeitraum Verbrauchssumme**, bestimmt die Anzahl der Tage, für die eine Verbrauchssummen-Berechnung bei Verbrauchsmaterialien durchgeführt und angezeigt wird..
- **Markieren von Geräten**, durch antippen des Kontrollkästchens kann ein Häkchen gesetzt werden, um ein Gerät zu markieren.
- **Suchfelder**, Eingabe von Suchbegriffen für Standort und Geräte. Suche startet nach antippen der Lupe-Schaltfläche.
- **Neuanlage Zielort**, hier öffnet sich ein Fenster zum Erfassen von Name und Adresse eines neuen Standortes.
- **Aktueller Zielort**, durch Antippen eines Standortes im rechten Gerätebaum kann der aktuelle Zielstandort angegeben bzw. verändert werden.
- **Statusfarben Legende**, je nach Verarbeitungsstaus beim Standortwechsel wird gerätebezogen die Hintergrundfarbe gesetzt.
  Zyan: Gerät ist ausgewählt,
  Gelb: in Bearbeitung,
  Grün: fehlerfrei abgeschlossen,
  Rot: gewünschter Standortwechsel wurde von der Server-App abgelehnt.
- **Abschluss-Schaltflächen**, der Abschluss des Standortwechsels für die gewählten Geräte kann auf drei Arten erfolgen:
  VEREINFACHT: ohne Unterschrift, ohne Rückgabetermin, ohne PDF-Lieferschein
  PLUS: wahlweise mit Unterschrift, Rückgabetermin, PDF-Lieferschein
  In Scanliste übertragen: kein endgültiger Abschluss, sondern Übertragung in die Scanliste im Scannereingabe-Fenster. Dort kann dann der Abschluss erfolgen. ZB. nachdem noch Scannereingaben ergänzt wurden

und zusätzlich:

- **Bearbeitungs-Status**. Wenn hier das Symbol Blatt-und-Stift erscheint, kann mit DataTool gearbeitet werden. Erscheint die Sanduhr, muss gewartet werden.
- **Online-Status**. Wenn die Glühbirne ohne Einschränkungssymbol zu sehen ist, klappt die Online-Verbindung, ansonsten nicht.

- **Serverabfrage**. Hier kann der aktuellste Datenbestand vom Server abgerufen werden.
- **Administrator-Zugang**. Mit dem passenden Kennwort können hier Systemeinstellungen geändert werden.

Logdatei und Rückmeldungen

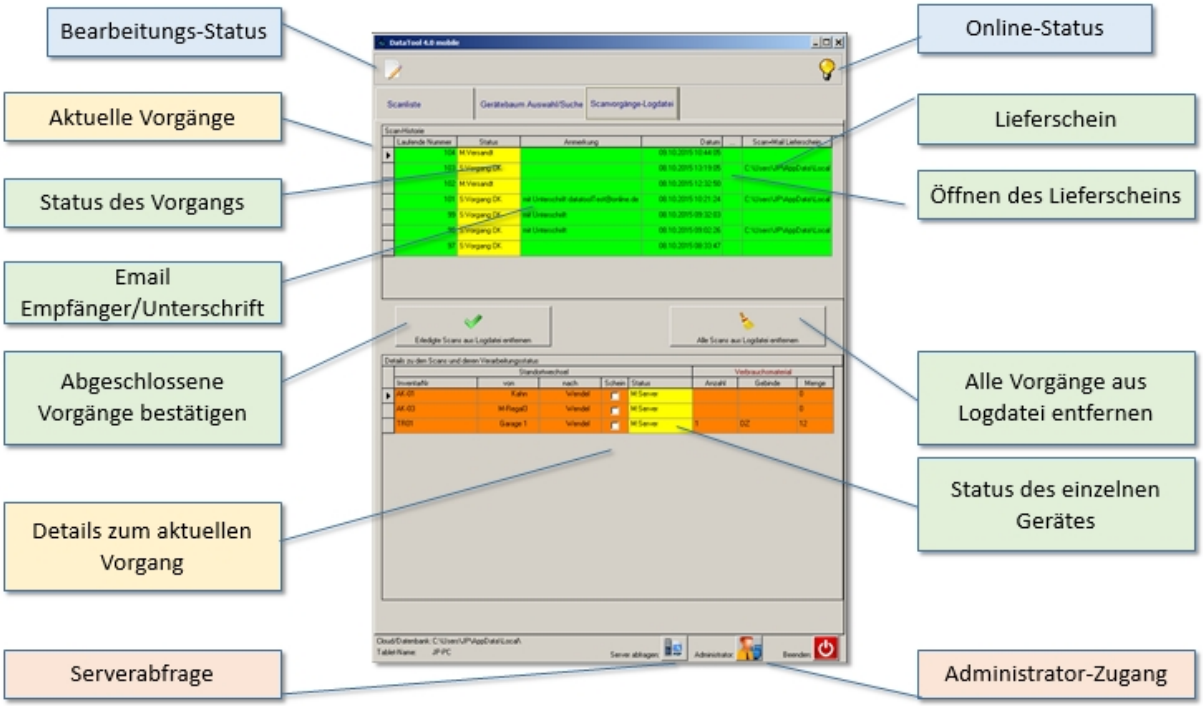
Die Logdatei der Scanvorgänge informiert Sie über den Status der von Ihnen erfassten und abgeschlossenen Standortwechsel. In der Regel werden die Standortwechsel fehlerfrei in der zentralen Datenbank 'im Büro' verbucht. Dies erkennen Sie am Status 'S:Vorgang OK'. Ist der Vorgang von Ihnen abgeschlossen aber noch nicht zentral von der Server-App verarbeitet, dann lautet der Status: 'M:Versandt'. Selten tritt der Fall ein, dass ein Vorgang nicht fehlerfrei zentral verarbeitet werden konnte - dann lautet der Status 'S:Fehler'.

Damit Sie einen besseren Überblick haben, sollten Sie regelmäßig die [erledigten Scans aus der Logdatei entfernen], indem Sie auf die Schaltfläche links tippen. Dadurch werden alle fehlerfrei abgeschlossenen Vorgänge entfernt. Damit schaffen Sie Platz auf Ihrem Tablet und entlasten auch die Server-App. Das aktivieren dieser Option empfiehlt sich vor Beendigung der Arbeit mit DataTool 4.0 mobile.

Um evtl. alte, auch noch nicht abgeschlossene Einträge zu entfernen, wählen Sie die rechte Schaltfläche [Alle Scans aus Logdatei entfernen]. Auch damit schaffen Sie Platz auf Ihrem Tablet und entlasten die Server-App.

Falls Sie Lieferscheine als PDF-Datei beauftragt hatten, finden Sie den erzeugten Lieferschein in der grünen Vorgangstabelle in der rechten Spalte. Links daneben ist eine Schaltfläche, die Sie antippen, um den Lieferschein zu öffnen. Der Lieferschein wurde von der Server-App erzeugt und auch an Sie weitergeleitet.

Elemente des Logdateifensters



Die wichtigsten Elemente sind:

- **Status des Vorgangs**, zeigt, ob der Vorgang fehlerfrei abgeschlossen wurde oder nicht
- **EMail Empfänger/Unterschrift**, zeigt an, ob eine Unterschrift bzw. ein EMail Versand gewünscht war
- **Abgeschlossene Vorgänge bestätigen**, entfernt abgeschlossene Vorgänge aus der Logdatei und schafft somit Platz.

- **Lieferschein**, Dateipfad des erzeugten Lieferscheins bei Scan+Mail Option (Abschluss PLUS)
- **Öffnen des Lieferscheins**, öffnet den Lieferschein bei Scan+Mail Option (Abschluss PLUS)
- **Alle Vorgänge aus Logdatei entfernen**, leert die Logdatei komplett und schafft Platz (Nicht regelmäßig anwenden!)
- **Status des einzelnen Gerätes**, zeigt im Detail, ob und wie ein Gerät seinen Standort in der zentralen Datenbank wechseln konnte.

und zusätzlich:

- **Bearbeitungs-Status**. Wenn hier das Symbol Blatt-und-Stift erscheint, kann mit DataTool gearbeitet werden. Erscheint die Sanduhr, muss gewartet werden.
- **Online-Status**. Wenn die Glühbirne ohne Einschränkungssymbol zu sehen ist, klappt die Online-Verbindung, ansonsten nicht.

- **Serverabfrage**. Hier kann der aktuellste Datenbestand vom Server abgerufen werden.
- **Administrator-Zugang**. Mit dem passenden Kennwort können hier Systemeinstellungen geändert werden.

Die Statuszustände der Vorgänge im Detail

In der grünen Vorgangstabelle der Logdatei können folgende Stati eintreten:

- "M:Queue", Der Vorgang konnte mangels Datenverbindung (zB. Funkloch) nicht gesendet werden und wurde in die Warteschleife eingereiht
- "M:Versandt", Der Vorgang wurde gesendet
- "S:gelesen", Der Vorgang wurde von der Server-App gelesen
- "S:Check" , Der Vorgang wurde von der Server-App geprüft
- "S:Fehler!", Der Vorgang wurde von der Server-App als fehlerhaft, ganz oder teilweise, abgewiesen
- "S:Vorgang OK", Der Vorgang wurde von der Server-App fehlerfrei verarbeitet und die Änderungen sind in der zentralen Datenbank gültig

In der orangenen Scantabelle der Logdatei können folgende Stati eintreten:

- "M:gescannt", Die Geräteposition wurde markiert oder gescannt
- "M:Scan Queue", Die Geräte-Standortänderung konnte nicht versendet werden und befindet sich daher in der Warteschleife
- "M:versenden", Die Geräte-Standortänderung wurde versendet
- "M:Server", Die Geräte-Standortänderung kam bei der Server-App an
- "S:fertig", Die Geräte-Standortänderung wurde von der Server-App in der zentralen Datenbank erfolgreich gespeichert
- "S:Konflikt!", Die Geräte-Standortänderung kam bei der Server-App an konnte aber NICHT gespeichert werden, da das Gerät zwischenzeitlich nicht mehr an seinem Herkunfts-Standort vorhanden war. Dieser Fall tritt ein, wenn ein und dasselbe Gerät von zwei Anwendern zeitgleich verschiedenen Standorten zugewiesen wird. Ein eher theoretischer Fall, der auf unüberlegte Standortänderungen zurückzuführen ist. Die Server-App erkennt diesen Widerspruch und die Zuordnung, die schneller abgeschlossen wurde gewinnt.

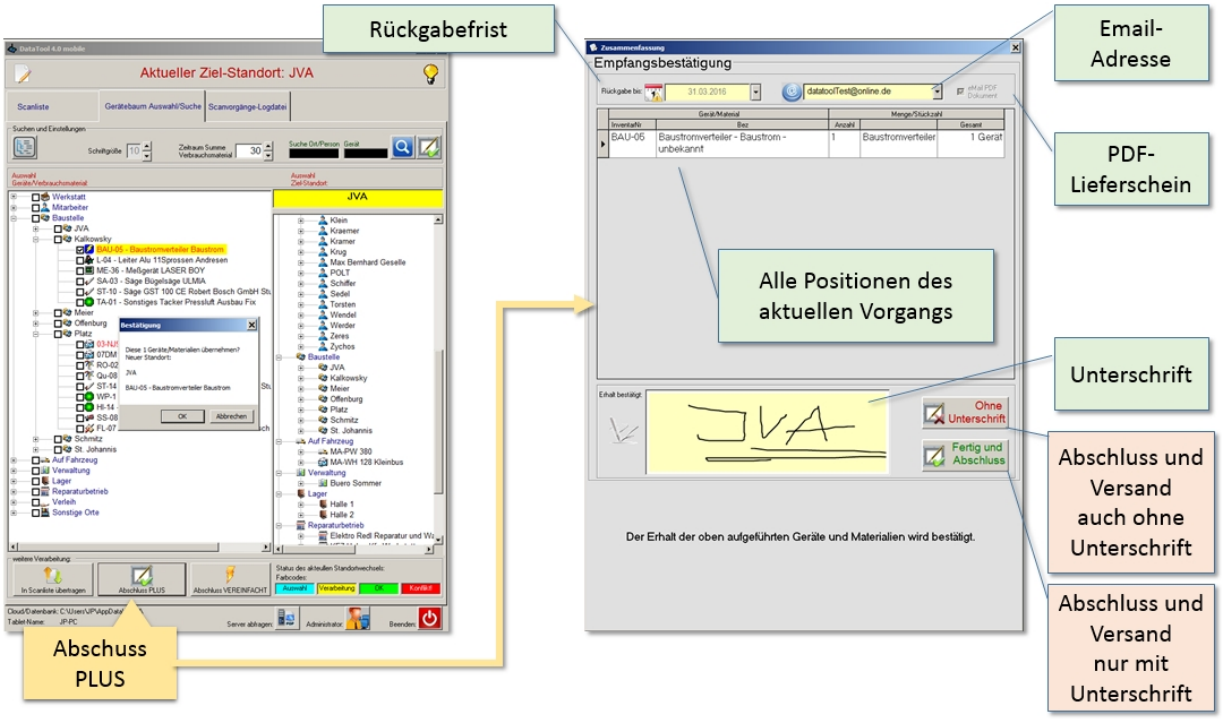
Hilfsfenster

PLUS Verarbeitung, Empfangsbestätigung

Fenster für PLUS Verarbeitung, Empfangsbestätigung

Wenn Sie den [Abschluss PLUS] wählen, gelangen Sie in dieses Fenster. Sie können hier drei Angaben zum aktuellen Vorgang machen:

- Unterschrift des Empfängers bzw. Überbringers
- Rückgabedatum für das Gerät
- eMail Adresse für den Lieferschein



Elemente des Fensters für PLUS Verarbeitung

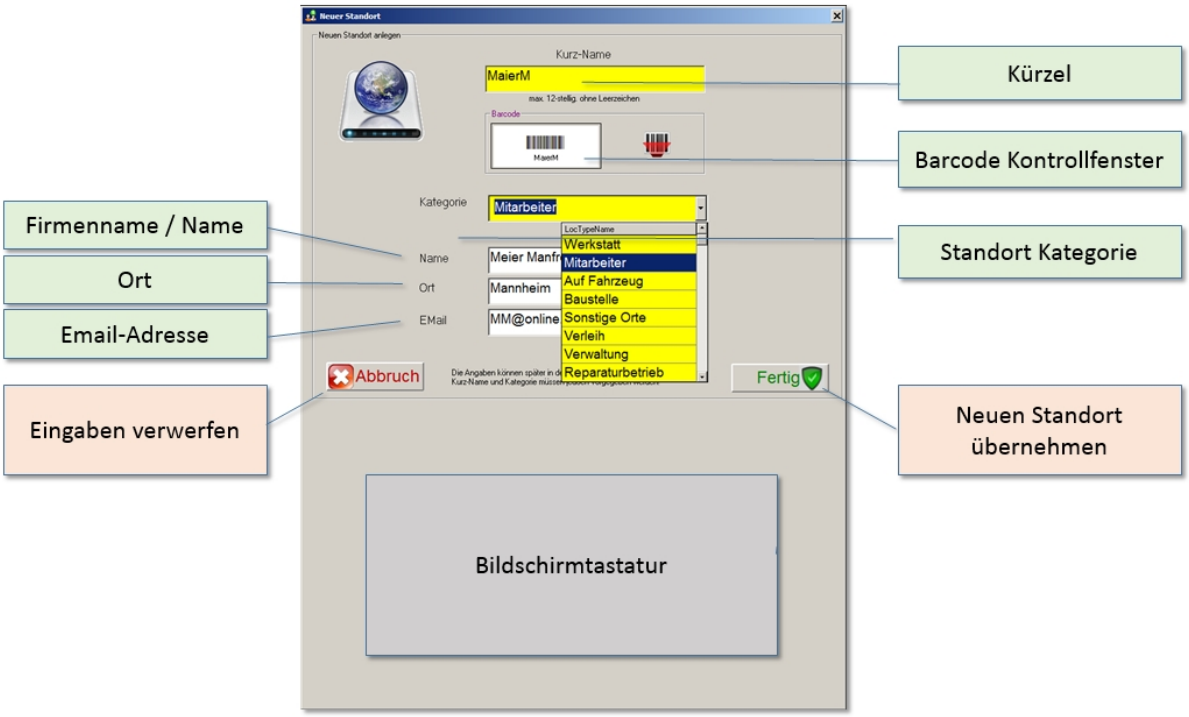
Die wichtigsten Elemente sind:

- **Rückgabefrist**, dieses Datum erscheint auf dem Lieferschein und wird in der zentralen Datenbank in die Gerätehistorie eingetragen. Ist das Datum in der Zukunft erreicht, wird eine Warnmeldung in der Zentrale angezeigt.
- **EMail-Adresse**, sie kann eingetragen oder aus einer Liste ausgewählt werden. Ist sie bestimmt, dann wird automatisch ein PDF-Lieferschein erzeugt und versandt.
- **PDF_Lieferschein**, das Häkchen wird automatisch gesetzt, wenn eine EMail-Adresse bestimmt wurde.
- **Unterschrift**, sie erscheint auf dem Lieferschein.
- **Abschluss-Schaltflächen**, starten die Verarbeitung und Übertragung der Daten.
  Ohne Unterschrift: auch wenn das Unterschriftfeld leer ist, kann der Vorgang abgeschlossen werden. Diese Option ist dann wichtig, wenn Sie lediglich Rückgabedatum oder PDF-Versand wünschen - ohne dass unterschrieben ist.
  Fertig: nur mit Unterschrift kann der Vorgang abgeschlossen werden.

Neuanlage Standort

Neuanlage Standort

Sie können unterwegs neue Standorte anlegen. Dies ist mit wenigen Angaben möglich. Im Prinzip genügt ein Kürzel und die Zuordnung zu einer vorhandenen Standort-Kategorie. Die gelb hinterlegten Felder sind daher Pflichtfelder.



Elemente des Fensters für Standort-Neuanlagen

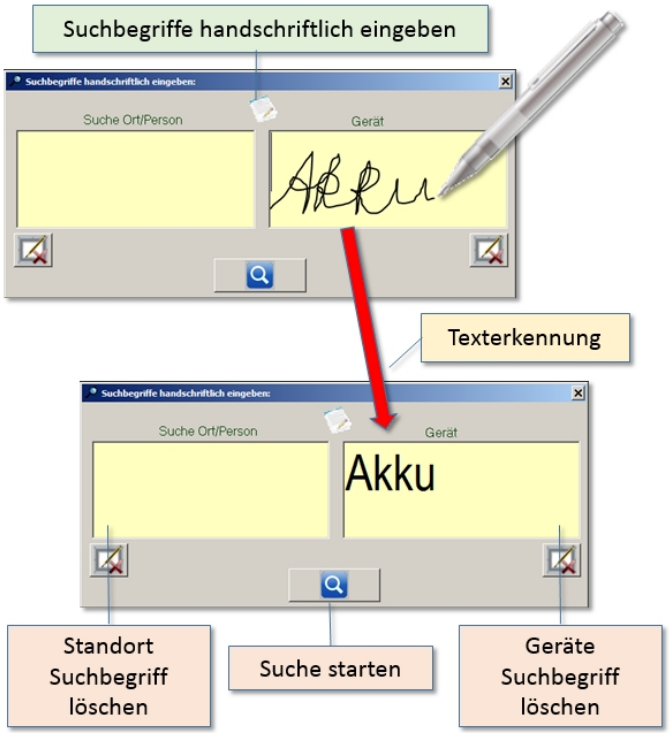
Die wichtigsten Elemente sind:

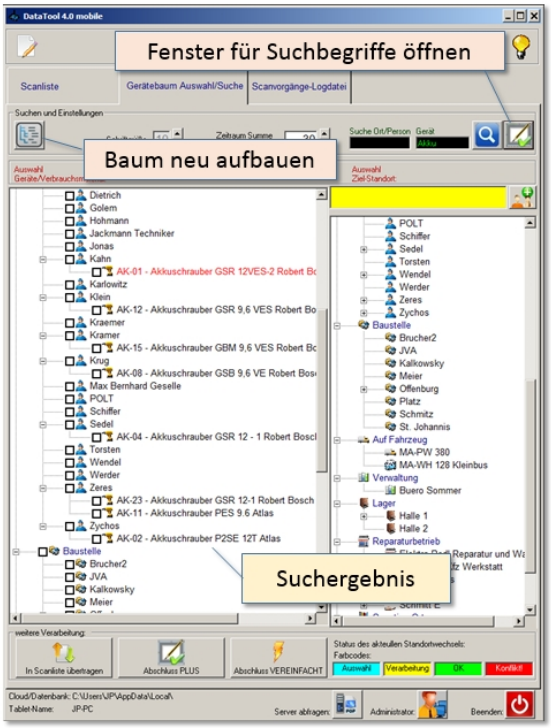
- **Kürzel**, PFLICHTFELD, hier geben Sie ein Namenskürzel ein, das keine Leer- oder Sonderzeichen enthalten darf. Sollte das Kürzel schon vergeben sein, wird eine Meldung ausgegeben.
- **Kategorie**, PFLICHTFELD, hier wählen Sie aus der Liste die entsprechende Standort-Kategorie aus.
- **Firmenname/Name**, hier geben Sie den Namen des Empfängers an
- **Ort**, hier geben Sie den Ort/Firmensitz des Empfängers an
- **EMail-Adresse**, hier geben Sie die EMail-Adresse des Empfängers an. Diese kann dann künftig auch für PDF-Lieferscheine genutzt werden.
- **Abschluss-Schaltflächen**, beenden die Neuanlage
  Eingabe verwerfen, [Abbruch]: Eingaben werden nicht verwendet und das Fenster wird geschlossen.
  Neuen Standort übernehmen, [Fertig]: für den aktuellen Vorgang wird der neu angelegte Standort als Ziel-Standort verwendet. Achtung: nur für den **aktuellen** Vorgang.

Suchbegriffe handschriftlich

Suchbegriffe handschriftlich eingeben

Sie können in Schreibschrift Suchbegriffe schreiben, nach denen dann der Gerätebaum durchforstet wird.





Elemente des Fensters für Suchbegriffe

Die wichtigsten Elemente sind:

- **Fenster für Suchbegriffe öffnen**, hier öffnet sich das Fenster zur Eingabe der Suchbegriffe
- **Suchbegriffe handschriftlich eingeben**, in diese Felder geben Sie Ihre Suchbegriffe handschriftlich ein. Falls die Texterkennung den Begriff nicht erkennt, können Sie das Feld leeren und es nochmals versuchen.
- **Suchbegriff löschen**, hier können Sie die Eingabefelder leeren.
- **Suche starten**, die Suche wird gestartet und das Fenster für die Suchbegriffe geschlossen. Der linke Gerätebaum zeigt das Suchergebnis.
- **Baum neu aufbauen**, hier können Sie das Suchergebnis wieder ausblenden